# Mitteilungsblatt

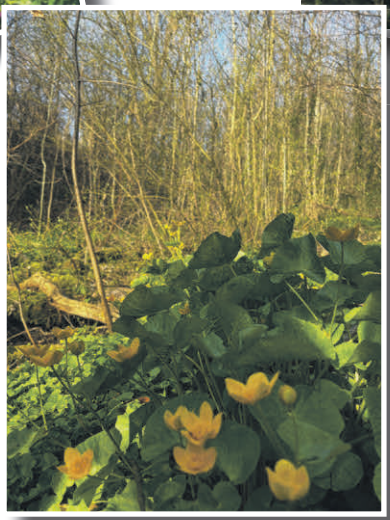
der Gemeinde

## Neidlingen

Landkreis Esslingen

Donnerstag, 17. April 2025 Jahrgang 64 Nummer 16


## Frohe Ostern wünscht Ihnen die Gemeindeverwaltung mit Gemeinderat



# Notrufe – Bereitschaftsdienste – Wichtige Rufnummern

| | |
|---|---|
| **Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt** | **112** |
| **Polizei** | **110** |
| Polizeiposten Weilheim | 90052-0 |
| Polizeirevier Kirchheim | 07021/501-0 |
| **Krankentransporte** | **19222** |
| Klinikum Kirchheim-Nürtingen | |
| Klinikort Kirchheim u. Teck | 07021/88-0 |
| Klinikort Nürtingen | 07022/78-0 |
| Giftnotruf Freiburg | 0761/19240 |

**Bürgermeisteramt Neidlingen**
Telefon 90023-0
Sprechzeiten ab 01.03.2025:
Mo. 08.00 Uhr - 13.00 Uhr
Di. 09.00 Uhr – 12.00 Uhr und 16.00 Uhr - 18:00 Uhr
Mi. geschlossen / nach Vereinbarung
Do. 08.00 Uhr - 13.00 Uhr
Fr. geschlossen / nach Vereinbarung

Wertstoffhof (Gottlieb-Stoll-Straße 60)
Samstags 10 bis 12 Uhr

| | |
|---|---|
| Ev. Kindergarten Wasserschloß | 6384 |
| Grundschule Neidlingen | 4725 |
| Evang. Pfarramt Neidlingen | 909350 |
| Telefonseelsorge (geb.frei) | 0800/1110111 |
| Kath. Pfarramt Weilheim | 909393 |
| Telefonseelsorge (geb.frei) | 0800/1110222 |
| Landratsamt Esslingen | 0711/3902-0 |
| Bestattungsunternehmen | |
| Werner Holt, Kirchheim | 07021/3657 |
| Bestattungshaus Jäck, Weilheim | 2092500 |
| Anruf-Sammel-Taxi | 07021/2656 |

**Störungsdienste**

| | |
|---|---|
| Strom Störungsdienst Albwerk | 07331/209777 |
| Wasserversorgung Störungsdienst | 07021/800300 |
| Telefon Störungsstelle | 0800/3302000 |
| Vodafone | 0800/7242643 |
| Sperrnotruf EC- und Kreditkarten | 116 116 |
| Handwerkernotdienst | 01805/356878 |

## Soziales

**Soziales Netz Raum Weilheim e.V.**
**Beratungsstelle für Hilfe und Pflege im Alter**
**Betreutes Wohnen zu Hause**
**Betreuungsgruppen für ältere Menschen**
Rosemarie Bühler, Tel.: 74 33 077
info@soziales-netz-weilheim.de, www.soziales-netz-weilheim.de

**Diakoniestation Teck - Wir sind für Sie da**
**Häusliche Alten- & Krankenpflege - Palliativversorgung**
**Hauswirtschaftliche Versorgung - Essen auf Rädern - Hausnotruf**
24 Stunden erreichbar unter: Tel. 07021/486220, Fax 07021/4862228, E-Mail: info@ds-teck.de, Homepage: www.ds-teck.de, Facebook: diakoniestationteck

**Pflegestützpunkt Weilheim, Bahnhofstr. 16, 73235 Weilheim**
**Pflegedienstleitung:** Herr Michael Bihl, E-Mail: m.bihl@ds-teck.de
Ansprechpartner vor Ort, Termine nach tel. Vereinbarung:
**Bereich Pflege:** Teamleitung Frau Iris Kurutz, E-Mail: i.kurutz@ds-teck.de
**Bereich Hauswirtschaft:** Teamleitung Frau Anna-Lisa Sigel, E-Mail: a.sigel@ds-teck.de

**Pflegestützpunkt**
**Information, Beratung, Vermittlung bei Hilfe- und Pflegebedürftigkeit und zur Vorsorge im Alter**
Vordere Straße 45 in 73266 Bissingen an der Teck
Jenifer Brown, Tel.: 0711-3902-43734, Brown.jenifer@LRA-ES.de
Ab dem 1. August erreichbar an den Tagen Montag, Dienstag (neu) und Donnerstag (Termine nach Vereinbarung)

**Arbeitsgemeinschaft Hospiz**
Alleenstraße 74, Kirchheim 07021/9209227

**Deutsches Rotes Kreuz**
**DRK-Notfallnachsorgedienst** 07022/19222
**Nürtingen-Kirchheim/Teck**

**TEV - Tageselternverein Kreis Esslingen e.V.**
Büro Kirchheim unter Teck, Turmstr. 3, 73230 Kirchheim unter Teck
Ansprechpartnerin: Alexandra Jaiser, Dipl.-Sozial-/Religionspädagogin (FH), Telefon: 07021 807236-4, E-Mail: a.jaiser@tev-kreis-es.de
Homepage: www.tageselternverein-kreis-es.de

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst

**Arzt**
Montag bis Donnerstag 19 bis 7 Uhr **116117**
Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr

**Werktags:**
Bereitschaftspraxis im Kreiskrankenhaus
Nürtingen, Auf dem Säer 1, **07022/19292**
werktags Montag bis Donnerstag von 19 bis 7 Uhr des Folgetages

**Wochenende:**
Bereitschaftspraxis im Kreiskrankenhaus Kirchheim, Eugenstraße 3, am Wochenende und an Feiertagen; beginnend am Vorabend um 19 Uhr, bis zum folgenden Werktag um 8 Uhr

**Kinderarzt** **116117**
Werktags ab 18 Uhr
Am Wochenende und an Feiertagen 8 bis 13 Uhr und 15 bis 19 Uhr

| | |
|---|---|
| **Hals-Nasen-Ohren-Arzt** | **116117** |
| **Augenarzt** | **116117** |
| **Zahnarzt** | **0761/120 120 00** |

## Tierrettung/Tierambulanz Mittlerer Neckar

24-Stunden-Notruf 0177/3590902

## Tierschutzverein Kirchheim-Teck e.V.

Siechenwiesen 22, 73230 Kirchheim-Teck, Tel. 07021 71812
Öffnungszeiten: samstags, 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr
info@tierschutzverein-kirchheim.de,
http://www.tierschutzverein-kirchheim.de
Postanschrift: Tierschutzverein Kirchheim u. T. e.V, Siechenwiesen 22, 73230 Kirchheim unter Teck

## Apothekendienst (ohne Gewähr)

Im Internet unter *www.lak-bw.notdienst-portal.de* werden durch Eingabe der PLZ und Datum die fünf nächstgelegenen dienstbereiten Apotheken angezeigt, oder unter 0180/5002963 (gebührenpflichtig)

Die Notdienstbereitschaft beginnt morgens um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag.

| | | |
|---|---|---|
| 18.04. | Stadt-Apotheke Wiesensteig, Hauptstr. 47, 73349 Wiesensteig | 07335 - 60 24 |
| 19.04. | Sulzburg-Apotheke Unterlenningen, Kirchheimer Str. 45/1, 73252 Lenningen | 07026 - 8 11 58 |
| 20.04. | Barlach-Apotheke Bad Boll, Hauptstr. 80, 73087 Bad Boll | 07164 - 60 41 |
| 21.04. | Staren-Apotheke am Rathaus, Hauptstr. 26, 73092 Heiningen | 07161 - 48 24 |
| 22.04. | Adler-Apotheke Kirchheim, Max-Eyth-Str. 33, 73230 Kirchheim u. T. | 07021 - 26 26 |
| 23.04. | Mörike-Apotheke Zentrum Ötlingen, Stuttgarter Str. 189/1, 73230 Kirchheim u. T. | 07021 - 32 52 |
| 24.04 | Löwen Apotheke Wendlingen, Albstr. 31, 73240 Wendlingen am Neckar | 07024 - 73 63 |

## Vorgezogener Redaktionsschluss

***Sehr geehrte Autoren,***

aufgrund der kommenden Osterfeiertage wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

**Veröffentlichung:** **24.04.2025**
**Redaktionsschluss:** **17.04.2025, 12:00 Uhr**

Wir bitten um Beachtung
und wünschen Ihnen schöne Feiertage.

Der Verlag

## Vorgezogener Redaktionsschluss

***Sehr geehrte Autoren,***

aufgrund des 1. Maifeiertages wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

**Veröffentlichung:** **30.04.2025**
**Redaktionsschluss:** **27.04.2025, 12:00 Uhr**

Wir bitten um Beachtung
und wünschen Ihnen einen schönen Feiertag.

Der Verlag

# *Aktuelle Seite*

### Erneuerung und Entwicklung in Neidlingen: Ein Blick auf aktuelle Projekte

Im Frühjahr hat der Bauhof von Neitlingen das Biotop an der Sportanlage erfolgreich renaturiert. Alte Schlamm- und Ablagerungen wurden entfernt, um das Gewässer in neuem, vitalem Glanz erstrahlen zu lassen. Diese Maßnahme bietet hervorragende Voraussetzungen für Flora und Fauna. Bereits jetzt konnten die ersten Amphibien ablaichen und Wasservögel haben sich am Biotop angesiedelt.

### Baubeginn Schießhütte und grundhafte Sanierung Veitstraße

Pünktlich hat das beauftragte Bauunternehmen mit der Erschließung des Baugebiets Schießhütte und der Sanierung der Veitstraße begonnen. Die ersten Baufortschritte sind bereits sichtbar, insbesondere die neu verlegten Kanäle in der Veitstraße.

### Tempo 30

Während der gesamten Bauzeit wird die erlaubte Geschwindigkeit im festgelegten Bereich der Wiesensteiger Straße auf 30 km/h reduziert. Um Beachtung und Einhaltung der Geschwindigkeit wird hingewiesen. In unregelmäßigen Abständen wird dort dann auch eine Geschwindigkeitsüberwachung durch die zuständige Stelle durchgeführt!

**Städtebauförderung Ortskernsanierung II**
Außerdem wurde an der alten Volksbank eine Informationstafel zum „Sanierungsgebiet Ortskernsanierung II“ in Neidlingen aufgestellt. Die Bürgerinnen und Bürger können sich nun umfassend und detailliert über das Sanierungsgebiet informieren. Wir möchten an dieser Stelle alle Neidlinger freundlich darauf aufmerksam machen, dass Sanierungsgelder zur Verfügung stehen und sie dazu ermutigen, sich bei der Gemeindeverwaltung zu melden, um Anträge für mögliche Förderungen zu stellen. Es ist eine großartige Gelegenheit, die Infrastruktur unseres Ortes weiter zu verbessern und für die Zukunft zu sichern.

**Ringleitung Trinkwasser „Sachsenpass“**
Der Gemeinderat von Neidlingen beauftragte im September 2020 das Ingenieurbüro SETEC mit der hydraulischen Rohrnetzberechnung der Wasserversorgungsanlage. Seit 2002 bezieht die Gemeinde ihr Wasser vollständig von der Landeswasserversorgung.
Im November 2021 teilte SETEC das Ergebnis der Rohrnetzuntersuchung mit, die mehrere Ausbaumaßnahmen zur Verbesserung der Wasserversorgung vorschlug.
Im Frühjahr 2025 wurden die notwendigen technischen Maßnahmen und der Leitungsbau durch die Fachfirma Dörfner/Pfronstetten sowie den Bauhof durchgeführt. Anfang April 2025 wurde der Ringleitungsschluss für das Wohngebiet „Sachsenpass“ fertiggestellt und in Betrieb genommen, sodass die Anforderungen der Rohrnetzuntersuchung nun erfüllt sind.
Weitere Ausbau- und Sanierungsmaßnahmen an unserer Trinkwasserleitung folgen in den kommenden Jahren.

**Vorbereitende Arbeiten zur Friedhofsumgestaltung**
In den letzten Wochen hat unser Bauhofteam zusammen mit der Baufirma Hans Hepperle notwendige vorbereitende Arbeiten auf unserem Friedhof ausgeführt. Die ersten Maßnahmen zur Umgestaltung und Neugestaltung des Friedhofs wurden ebenfalls bereits umgesetzt.
Auch bekam das Aussegnungshäusle auf dem Friedhof einen neuen Innenanstrich und einen verbesserten Wetterschutz für das Holz. Hier hat uns unser örtlicher Malerfachbetrieb Kirsamer unterstützt.
Nach derzeitiger Planung wird die Friedhofsumgestaltung im Oktober 2025 abgeschlossen sein.

**Unterstützung DRK**
Der mittlerweile in die Jahre gekommene „Lastensegler“ der DRK-Bereitschaft Weilheim musste ersetzt werden. In den vergangenen Jahren zeigte sich immer mehr, wie wichtig ein multifunktionales Fahrzeug für das DRK vor Ort ist. Überschwemmungen, Flächenbrände, die ICE-Strecke Stuttgart-Ulm mit dem Albvorlandtunnel, die Covid19-Pandemie uvm. haben gezeigt, dass man flexibel auf Herausforderungen reagieren muss. Mit dem neuen Fahrzeug ist die Bereitschaft Weilheim wieder optimal aufgestellt. Sieben Sitzplätze, Allradantrieb und viel Stauraum sorgen nun dafür, dass man

allen Anforderungen gerecht werden kann. Ob für Jugendrotkreuz, Altkleidersammlung, Blutspenden, Präsentations- und Sanitätsdienste, sowie Verpflegungs- und Betreuungseinsätze, das neue Fahrzeug wird ein wichtiges Werkzeug für die **Arbeit des DRK im Verwaltungsraum sein**. Die Bereitschaftsleitung bedankt sich im Namen aller Helfer für die großzügige Zuwendung über € 10.000,-- von den Verwaltungsraumgemeinden Weilheim, Bissingen, Neidlingen, Holzmaden und Ohmden.

Die Gemeindeverwaltung und der Gemeinderat bedanken sich bei unserem engagierten, motivierten und arbeitssamen Bauhofteam, bei unseren professionellen örtlichen und überortlichen Handwerker, sowie bei allen Beteiligten die zum guten Gelingen unserer vielen Projekte beitragen!

Die Gemeindeverwaltung

## Wichtiger Hinweis der Gemeindeverwaltung

**Aufgrund der aktuellen Waldbrandgefahr im Kreis Esslingen und in Neidlingen und des Waldbrandes am 09.04.2025 auf der Gemarkungsfläche, weißt die Gemeindeverwaltung nochmals explizit auf die erhöhte Waldbrandgefahr hin!**

Der Deutsche Wetterdienst warnt vor erhöhter Waldbrandgefahr. Bitte vermeiden Sie es, Feuer an Grillstellen zu entfachen, und achten Sie darauf keine brennbaren Gegenstände wie Zigarettenreste oder Glasflaschen im Wald zu lassen.

Die Gemeindeverwaltung arbeitet mit Hochdruck an der Realisierung weiterer wichtiger Projekte, um die Infrastruktur in unserer Gemeinde nachhaltig zu verbessern. Gemeinsam mit unseren engagierten Projektpartnern setzen wir alles daran, zukunftsfähige Lösungen zu entwickeln, die das Wohl unserer Bevölkerung fördern. Wir sind zuversichtlich, dass diese Maßnahmen zu einer noch lebenswerteren Umgebung für alle führen werden. Selbstverständlich halten wir Sie weiterhin regelmäßig über den Fortschritt der Projekte auf dem Laufenden und informieren Sie zeitnah über alle Entwicklungen.
Die Gemeindeverwaltung

# Wochenkalender

**Donnerstag, 17. April**
Gründonnerstag
Gottesdienst mit Abendmahl in der Pfarrscheuer
07:00 Uhr Abholung Biotonne
16:45 Uhr Kinderturnen KiGa 5-6-Jährige
17:30 Uhr TVN Fußball; F-Jugend (Jg. 16/17)
17:30 Uhr TVN Fußball; E-Jugend (Jg. 14/15)
17:30 Uhr TVN Fußball; D-Jugend (Jg. 12/13)
18:00 Uhr Kindeturnen 1.-4. Klasse
18:00 Uhr Leichtathletik Aktive

**Freitag, 18. April**
Karfreitag

**Samstag, 19. April**

**Sonntag, 20. April**
Ostersonntag

**Montag, 21. April**
Ostermontag

**Dienstag, 22. April**
15:30 Uhr Eltern- Kind-Turnen
17:30 Uhr TVN Fußball; F-Jugend (Jg. 16/17)
17:30 Uhr TVN Fußball; E-Jugend (Jg. 14/15)
17:30 Uhr TVN Fußball; D-Jugend (Jg. 12/13)
19:00 Uhr Seniorensport Herren, Gymnastik in der Reußensteinhalle

**Mittwoch, 23. April**
08:30 Uhr Frauengymnastik in der Reußensteinhalle
16:30 Uhr TVN Fußball; Bambinis
19:00 Uhr TVN Fußball; B- Jugend (Jg. 08/09)
20:30 Uhr Volleyballer MSC

**Donnerstag, 24. April**

| | |
|---|---|
| 16:45 Uhr | Kinderturnen KiGa 5-6-Jährige |
| 17:30 Uhr | TVN Fußball; F-Jugend (Jg. 16/17) |
| 17:30 Uhr | TVN Fußball; E-Jugend (Jg. 14/15) |
| 17:30 Uhr | TVN Fußball; D-Jugend (Jg. 12/13) |
| 18:00 Uhr | Kindeturnen 1.-4. Klasse |
| 18:00 Uhr | Leichtathletik Aktive |

# Kindergartennachrichten

## Evangelischer Kindergarten Wasserschloss

**Starte deine praxisintegrierte Ausbildung zum Erzieher (m/w/d)**
*Ab 01.09.2025 | Für kreative Köpfe mit Herz für Kinder*

**Du möchtest Kinder auf ihrem Weg begleiten, ihre Entwicklung fördern und aktiv mitgestalten? Dann starte deine praxisintegrierte Ausbildung (PiA) bei uns!**
Die Evangelische Kirchengemeinde Dettingen unter Teck sucht für die **evangelische Kita Wasserschloss in Neidlingen (Ü3)** ab dem 01.09.2025 einen motivierten Auszubildenden (m/w/d). Bei uns erlebst du eine praxisnahe Ausbildung, in der Theorie und Praxis Hand in Hand gehen.

**Deine Aufgaben:**
- **Praxisnahes Lernen:** 2 Tage pro Woche in der Kita, 3 Tage in der Fachschule.
- **Kreative Aufgaben:** Du begleitest die Kinder, gestaltest Bildungsangebote und dokumentierst ihre Entwicklung.
- **Teamarbeit & Elternkontakt:** Du arbeitest eng mit deinem Team und den Eltern zusammen.

**Du bringst mit:**
- **Lust auf die Arbeit mit Kindern** und eine kreative Ader.
- **Teamgeist** und **Empathie** für die Kinder.
- **Verantwortungsbewusstsein** und **Identifikation mit christlichen Werten.**

**Wir bieten dir:**
- **Intensive Begleitung** durch erfahrene Fachkräfte, die dich in deinem letzten Ausbildungsjahr unterstützen.
- **Ein tolles Team** mit wertschätzender Zusammenarbeit.
- **Ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld** mit vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten.
- **Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten,** um deine pädagogischen Kompetenzen zu vertiefen.

**Klingt spannend?** Dann bewirb dich per E-Mail bei:
**Annika Weiszhar** (fachliche Leitung Kindertageseinrichtungen)
Mail: Annika.Weiszhar@elkw.de
Bei Fragen gerne an die Kita-Leitung wenden: Annette Lang, Tel. 07023/6384, Mail Kindergarten.Neidlingen@elkw.de

**Deine Zukunft beginnt hier - werde Teil unserer bunten Kita-Welt**
*Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.*

# Schulnachrichten

GRUNDSCHULE NEIDLINGEN

**Wir suchen Dich!**

## Für ein freiwilliges soziales Jahr an der Grundschule Neidlingen in Kombination mit der Kernzeitbetreuung

**Wenn du Lust hast**
- Auf die Arbeit mit Kindern im Grundschulalter
- auf die Unterstützung von Kindern im Unterricht
- auf Sprach- und Leseförderung
- auf basteln, spielen und Ausflüge mit Kindern
- auf selbständiges Arbeiten
- auf Zusammenarbeit mit den Lehrerinnen und den Betreuungskräften

**Dann bist du bei uns genau richtig!**
Das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) bietet dir bei uns genau diese Möglichkeiten. Dich erwarten unvergessliche Erlebnisse mit unseren Schülerinnen und Schülern in einer tollen Gemeinschaft. Wir unterstützen deine Entwicklung mit unserem gesamten Team und regelmäßigen Seminaren mit anderen FSJ´lern.

**Du solltest mitbringen**
- eine abgeschlossene Schulausbildung
- Spaß und Interesse an der Eigeninitiative
- hohe Teamfähigkeit und Flexibilität
- Engagement und Aufgeschlossenheit gegenüber Neuem
- Einsatzbereitschaft

**Wann geht's los?**
Am 01. September 2025

Für weitere Informationen oder ein Kennenlerngespräch stehen wir gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung mit Anschreiben und Lebenslauf.

Maren Spachmann
Grundschule Neidlingen
Immenstr. 25
73272 Neidlingen
Poststelle@04122828.schule.bwl.de
07023/4725

# Kirchliche Nachrichten

## Evangelische Kirchengemeinden Hepsisau und Neidlingen

www.hepsisau-neidlingen-evangelisch.de

**Pfarrerin Ute Stolz**
Hauptstr. 53, 73235 Weilheim-Hepsisau
Tel. 07023-6774, E-Mail: Ute.Stolz@elkw.de

**Pfarrerin Inga Kaltschnee**
Kirchstr. 43, 73272 Neidlingen
Tel. 07023-909350, E-Mail: Inga.Kaltschnee@elkw.de

**Vikarin Damaris Läpple**
Tel. 0151-55754682, E-Mail: Damaris.Laepple@elkw.de

**Kirchengemeinde Neidlingen**
Assistentin der Gemeindeleitung (AGL): Frau Bettina Kuch
Tel. 07023-909350, E-Mail: Pfarramt.Neidlingen@elkw.de
Bürozeiten: dienstags 14:30 - 17:00 Uhr und donnerstags 9:00 – 11:30 Uhr

**Donnerstag, 17. April 2025 – Gründonnerstag**
*Er hat ein Gedächtnis gestiftet seiner Wunder, der gnädige und barmherzige Herr. (Psalm 111,4)*
**19:30 Uhr** Abendmahlsgottesdienst in der Pfarrscheuer (Pfarrerin Stolz, Opfer: eigene Gemeinde Neidlingen)

**Freitag, 18. April 2025 - Karfreitag**
*Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben. (Johannes 3,16)*
**10:30 Uhr** Gottesdienst mit Abendmahl (Vikarin Läpple, Opfer: Hoffnung für Osteuropa)

**Sonntag, 20. April 2025 - Ostersonntag**
*Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle. (Offenbarung 1,18)*
**5:10 Uhr** Treffpunkt an der Reußensteinhalle zum „Stillen Spaziergang“ nach Hepsisau
**5:30 Uhr** Osterfrühgottesdienst auf dem Friedhof in Hepsisau (Pfarrerin Stolz und Team)
anschließend Osterfrühstück in der Zipfelbachhalle in Hepsisau
**9:30 Uhr** Andacht auf dem Friedhof in Neidlingen (Pfarrerin Stolz)
**10:00 Uhr** Gottesdienst für Jung und Alt unter Mitwirkung des Posaunenchors und der Jungscharen (Pfarrerin Kaltschnee, Opfer: eigene Gemeinde)

**Montag, 21. April 2025 - Ostermontag**
*Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle. (Offenbarung 1,18)*
10:00 Uhr Gottesdienst „Evangelisch um die Limburg“ in Hepsisau (Pfarrer Hennig und Pfarrerin Kaltschnee, Opfer: Kirchengebäude Hepsisau)

**Sonntag, 27. April 2025**
*Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten. (1. Petrus 1,3)*
**10:00 Uhr** **Gottesdienst mit Taufe von Fridolin Kaltschnee** Unter Mitwirkung der Posaunenchöre von Neidlingen und den der EMK Weilheim (Pfarrer i. R. Maier, Opfer: Nitra)

**Karwoche und Ostern bewusst erleben**
In der Karwoche haben sich die Ereignisse überschlagen.
In unseren Gottesdiensten erinnern wir uns daran, was damals geschehen ist. Am Palmsonntag haben die Menschen Jesus zugejubelt und wenige Tage später wurde er verraten, hingerichtet und verleugnet. Selbst seine besten Freunde haben ihn verlassen.
Wir bedenken in unseren Gottesdiensten, was die Passion Jesu Christi und seine Auferstehung für uns heute bedeuten. Daher laden wir alle Menschen herzlich ein, die Gottesdienste an Palmsonntag, Gründonnerstag, Karfreitag, den Osterfrühgottesdienst auf dem Hepsiauer Friedhof, die Andacht auf dem Friedhof in Neidlingen und die Gottesdienste in unseren Kirchen an Ostersonntag und Ostermontag mit uns zu feiern, in denen wir uns über die Auferstehung von Jesus freuen. Oben erfahren Sie die Orte und die genauen Uhrzeiten. Wir freuen uns auf Sie und euch und wünschen allen eine gesegnete Kar- und Osterzeit.
Ihre Inga Kaltschnee, Damaris Läpple und Ute Stolz

**Gottesdienst für Jung und Alt in der Neidlinger Kirche.**
Am Ostersonntag feiern wir um 10 Uhr einen Festgottesdienst in der Neidlinger Kirche. Mit dabei sind der Posaunenchor und die Jungscharkinder. Sie haben Bilder für den Gottesdienst gemalt und singen ein Lied. Eingeladen sind Familien, Alleinstehende, Senior:innen, Kinder und Erwachsene.
Wir freuen uns auf euren und Ihren Besuch.

**Rückblick Konfirmation**
Dankbar schauen wir zurück auf einen schönen Konfirmationstag und einen erfüllten Gottesdienst. Herzlichen Dank an alle, die den Gottesdienst mitgestaltet haben und herzlichen Dank für das Opfer in Höhe von 617,71 Euro. Es geht an die Evangelische Mission in Solidarität und wird für Friedensarbeit weltweit eingesetzt.

**Der erste gemeinsame Gemeindebrief ist da**
Letzte Woche wurde der neue Gemeindebrief an Sie verteilt. Es ist der erste Gemeindebrief, den wir mit Weilheim und Holzmaden zusammen herausgebracht haben.
In der Mitte wurde eine Übersicht über die Gottesdienste in den 4 Gemeinden eingearbeitet.
Jedoch haben sich zwischenzeitlich Änderungen ergeben, die zum Redaktionsschluss noch nicht feststanden:
Für den Gottesdienst am 27. April in Hepsisau konnte kein Vertretungsprediger gefunden werden. Die Kirchengemeinden Neidlingen und Hepsisau sowie Familie Kaltschnee freuen sich daher über alle, die am Festgottesdienst zur Taufe teilnehmen.
Am 4. Mai konnten wir Pfarrer i.R. Süße für einen Gottesdienst gewinnen. Dies ist allerdings kein Doppeldienst, so dass alle Menschen aus Neidlingen nach Hepsisau eingeladen sind.
Auch an weiteren Sonntagen haben sich die Gottesdienstzeiten oder Orte geändert.
Bitte informieren Sie sich auch im Blättle und auf unserer Homepage.
Wir bedauern sehr, dass ein druckfrischer Gemeindebrief bereits so viele Änderungen erfährt, und wir bitten um Nachsicht! Uns würde jedoch Ihre Meinung dazu interessieren, wie Ihnen der neue Gemeindebrief abgesehen davon gefällt. Schreiben Sie uns eine Mail oder rufen uns an: Pfarrtamt.Neidlingen@elkw.de oder Tel. 07023/909350.

## Katholisches Pfarramt St. Franziskus, Weilheim

Kirchheimer Straße 8
Peter G. Marx, Pfarrer
Elisabeth Hüttner, Pfarrsekretärin
Telefon Pfarrbüro: 07023 909393

**Öffnungszeiten Pfarrbüro:**
- Montag, Dienstag 9.30 bis 11.30 Uhr
- Mittwoch und Donnerstag geschlossen
- Freitag 14 bis 17 Uhr

E-Mail: StFranziskus.WeilheimAnderTeck@drs.de

**Donnerstag, 17.04.**
19:00 Uhr Feier des Abendmahls in Oberlenningen
**Freitag, 18.04.**
10:00 Uhr Kreuzwegbetrachtung in Zell
10:00 Uhr Kinderkreuzweg in Owen
10:00 Uhr Kreuzweg für Kinder und Familien in Weilheim
15:00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi in Weilheim
16:00 Uhr Ökum. Andacht im Alexanderstift in Zell u.A.
**Samtag, 19.04.**
20:00 Uhr Missa em lingua portuguesa em Weilheim
21:00 Uhr Feier der Osternacht in Oberlenningen
**Sonntag, 20.04.**
10:00 Uhr Eucharistiefeier zum Ostersonntag in Weilheim
14:00 Uhr Taufen in Weilheim
**Montag, 21.04.**
10:00 Uhr Eucharistiefeier zum Ostermontag in Zell

**Segnung der österlichen Speisen**
Die Segnung der Osterspeisen hat eine lange Tradition. Nach der Fastenzeit, in der man auf manche Speisen verzichtet hatte, wurden diese nun in den Ostergottesdienst mitgebracht und gesegnet. Der religiöse Sinn hinter diesem Brauch ist es, die Tischgemeinschaft mit dem auferstandenen Herrn zu Hause weiter zu feiern. In unserer Seelsorgeeinheit finden die Speisensegnung in folgenden Gottesdiensten statt:
**Samstag, 19. April 2025 um 21:00 Uhr in Oberlenningen**
**Sonntag, 20. April 2022 um 10:00 Uhr in Weilheim**
Bitte stellen Sie Ihre Körbchen auf die Altarstufen.

**Osterlicht**
Ab Ostersonntag brennen in unseren Kirchen die Osterkerzen. Sie sind herzlich eingeladen sich das Osterlicht abzuholen. Wir werden kleine gesegnete Becherkerzen zur Verfügung stellen. Gerne können Sie auch Ihre eigene selbst gestaltete Kerze mitbringen und am Osterlicht entzünden.

**Neue Rubrik im Pfarrbrief „Kennen Sie schon… ?“**
Liebe Gemeindeglieder,
die angekündigte Auslosung zu den einzelnen Orten in unserer Seelsorgeeinheit hat am Dienstag, dem 8. April 2025 unter priesterlicher Aufsicht stattgefunden. Bitte senden Sie uns Ihren Beitrag (max. eine Seite in A5) per Mail oder Brief zu. Der Artikel für Zell wird in Ausgabe 5 am 26. April 2025 (Redaktionsschluss 22.04.) erscheinen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!
Hier nun das Ergebnis der Auslosung:
1. Zell u.A.
2. Weilheim a.d. Teck
3. Holzmaden
4. Owen
5. Schopfloch
6. Erkenbrechtsweiler
7. Oberlenningen
8. Aichelberg
9. Unterlenningen
10. Hochwang
11. Neidlingen
12. Gutenberg
13. Schlattstall
14. Ochsenwang
15. Hepsisau
16. Brucken

**Busausfahrt zur Maiandacht nach Ergenzingen**
Herzliche Einladung zur Andacht ins Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe

| | |
|---|---|
| Termin: | Donnerstag, 15. Mai 2025 |
| Abfahrt: | 11:40 Uhr Weilheim, Fischer Garagen |
| | 11:45 Uhr Weilheim, Kreissparkasse |
| | 14:00 Uhr Andacht mit Peter G. Marx, Pfarrer |
| | 15:00 Uhr Kaffee & Kuchen |
| Rückfahrt: | 17:00 Uhr, Ergenzingen |
| Rückkunft: | ca.18:30 Uhr in Weilheim |
| Kosten: | 30 € pro Person (Bus, Kaffee & Kuchen) |
| Anmeldung: | ab sofort im Pfarrbüro Weilheim oder Lenningen |

**Landkreis Esslingen**

# Mitteilungen

Landratsamt Esslingen

## Wer will Junior-Ranger werden?

**Anmeldung zum Junior-Ranger-Camp 2025 ab sofort**
In diesem Jahr wird wieder ein Junior-Ranger-Camp angeboten, ein Bildungs- und Freizeitangebot für natur- und umweltschutzinteressierte Jugendliche zwischen 12 und 16 Jahren. Dabei kann man mit einem Ranger, einer Försterin und einem Biologen aktiv und kreativ die Natur erleben und erforschen. Wer bei den drei Veranstaltungen des Junior-Ranger-Camps mitmacht, darf sich zertifizierter „Junior-Ranger im Biosphärengebiet Schwäbische Alb“ nennen. Eine Anmeldung ist ab sofort möglich.

Zum Auftakt geht es am Freitag, 9. Mai, 14 Uhr zum Ökomobil nach Neidlingen. Beim Ökomobil, das vom Regierungspräsidium Stuttgart kommt, zeigt Werner Paech fachkundig, wie man mit Mikroskop und anderen Instrumenten den Lebensraum Wasser untersuchen kann. Wer hat Wasser schon mal genauer unter die Lupe genommen, Flohkrebsen, Wasserasseln, Wasserfloh oder Strudelwurm auf den Bauch geschaut? Beim Ökomobil ist eine gute Gelegenheit. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, darum ist eine Anmeldung ab sofort bis zum 30. April erforderlich. Informationen und Anmeldeunterlagen können angefordert werden bei Sandra Kober, Landratsamt Esslingen, Telefon 0711 3902- 41242. Hier kann man sich auch schon für die anderen Veranstaltungen des Junior-Ranger-Camps 2025 anmelden.

Die nächste Veranstaltung ist am Samstag, 28. Juni. Da gibt es eine interessante Waldexkursion mit Waldpädagogin Elke Rimmele-Mohl und Ranger Martin Gienger. Bei der dritten Veranstaltung am 10. und 11. September wird u.a. der Umgang mit Karte und Kompass eingeübt und eine Exkursion im Biosphärengebiet Schwäbische Alb unternommen. Wer nicht an allen

drei Veranstaltungen in diesem Jahr teilnehmen kann, kann im nächsten Jahr den fehlenden Termin nachholen und erhält dann ebenfalls das Zertifikat „Junior-Ranger im Biosphärengebiet Schwäbische Alb“. Mit Zertifikat in der Tasche können Junior Ranger u.a. am Bundes-Junior-Ranger-Treffen und anderen Veranstaltungen teilnehmen.

## Heilendes und Leckeres von Kräutern der Streuobstwiese

Neben dem herrlichen Obst bietet uns die Streuobstwiese einige Wildkräuter. Im Kurs mit der Kräuterpädagogin Monika Schiller am **Dienstag, 29. April** von 18 – 20.30 Uhr lernen wir, die essbaren von den nicht essbaren Wildkräutern der Wiese zu unterscheiden und beschäftigen uns mit der Wirkung der Wildkräuter. Anschließend werden von den Kräutern im Umweltzentrum Kräuteröle und eine heilende Tinktur angesetzt und wilde Wiesensnacks verköstigt.
Die Kursgebühr beträgt 25 €. Materialkosten von 6 € werden im Kurs eingesammelt. Falls vorhanden drei kleine Flaschen mit 250 ml.

**„Grünkraft - Hildegard von Bingen“**
Wer war diese faszinierende Frau? In diesem Workshop am **Dienstag, 06. Mai** von 18 bis 21 Uhr nimmt Sie Irina Schulz (Heilkräuterpädagogin) mit auf die Spuren der heiligen Hildegard. Ihr Leben und Wirken, ihre Ernährung und ihre Anwendungsformen von Heilpflanzen werden beleuchtet. Sie stellen ein Elixier, ein Oxymel und eine Quendelsalbe her.
Die Kursgebühr beträgt 25 €. Materialkosten von 6 € werden im Kurs eingesammelt. Bitte noch mitbringen: 2 Schraubgläser (ca. 200 ml) und einen Salbentiegel (30 ml)

Der Veranstaltungsort ist für beide Kurse das **Umweltzentrum Neckar-Fils, Plochingen**, Am Bruckenbach 20. Eine Anmeldung ist für die Veranstaltungen zwingend erforderlich und zwar unter: verwaltung@umweltzentrum-neckar-fils.de oder telefonisch unter: 07153 - 608 69 65.

## Dr. Petra Naumann ist neue Leiterin des Freilichtmuseums Beuren

**In einer gemeinsamen Sitzung haben der Verwaltungs- und Finanzausschuss sowie der Kulturausschuss des Kreistags des Landkreises Esslingen Dr. Petra Naumann zur neuen Museumsleiterin des Freilichtmuseums Beuren gewählt. Sie übernimmt gleichzeitig die Amtsleitung des Museums in der Kreisverwaltung und folgt auf Steffi Cornelius, die Ende März in den Ruhestand gegangen ist.**

Dr. Naumann arbeitete seit Oktober 2020 als Sachgebietsleiterin Forschung und Vermittlung im Freilichtmuseum Beuren. Die Empirische Kulturwissenschaftlerin war von 2010 bis 2020 als wissenschaftliche Leiterin im Freilichtmuseum Hessenpark in Neu-Anspach in verantwortlicher Position tätig. „Mit ihrer langjährigen Erfahrung in der freilichtmusealen Arbeit und ihrem kulturwissenschaftlichen Profil bringt Dr. Naumann beste Voraussetzungen für die Leitung des Freilichtmuseums Beuren mit“, sagt Landrat Marcel Musolf zur Wahl der neuen Museums- und Amtsleitung.

Schon während ihrer Tätigkeit im Freilichtmuseum hatte die neue Leiterin komplexe Projekte im Museum geplant, gesteuert und umgesetzt. Ein Schwerpunkt ihrer Arbeit war die Sichtung, Bewertung und Umlagerung der Sammlungsbestände aus 33 Bunkern des ehemaligen Munitionsdepots in zwei neu errichtete Lagerhallen in Beuren. Dieses große Vorhaben wurde unter ihrer Leitung fristgerecht realisiert und wird zum Ende dieses Jahres abgeschlossen. „Die damit verbundene Konsolidierung der Sammlung und des Sammlungsmanagements stellt einen wichtigen Baustein der Zukunftssicherung des Freilichtmuseums dar“, sagt Dr. Naumann.

Bei der Vorstellungsrede zur Bewerbung präsentierte Dr. Naumann den Gremienmitgliedern des Kreistags ihr Ziel, das Freilichtmuseum bis 2030 zu einem zentralen Forum der Beschäftigung mit der historischen, gegenwärtigen und zukünftigen Alltagskultur auszubauen. Besonders am Herzen liege ihr dabei die Teilhabe. Als ein Beispiel dafür stellte sie die Reihe der „Scheunencafés“ im Freilichtmuseumvor. In diesen behandelte sie gemeinsam mit der Esslinger Kulturwissenschaftlerin Christel Köhler-Hezinger Themen zur Ernährungskultur. Die Titel lauteten beispielsweise „Von der Selbstversorgung zum Supermarkt“ oder „Von der Hausschlachtung zum Laborfleisch“. Bei Kaffee und Kuchen erzählen die Gäste in diesen Erzählcafés aus ihrem Leben. „Wir haben vom Zweiten Weltkrieg bis heute in der Alltagskultur einen so rapiden Wandel erlebt, dass es wichtig ist, diesen erzählend wieder ins Gedächtnis zu rufen, um ihn zu durchleuchten und zu erklären“, sagt Dr. Naumann.

*Dr. Petra Naumann, die neue Leiterin des Freilichtmuseums Beuren auf dem neu eröffneten*
*Foto: Janina Willrich*

## Modernisierung des Kompostwerks in Kirchheim unter Teck rückt näher

Die Technik des Kompostwerks in Kirchheim unter Teck muss grundlegend modernisiert werden. Seit bald 30 Jahren werden hier in einer der größten Kompostierungsanlagen Deutschlands jährlich bis zu 60.000 Tonnen Bioabfälle zu Qualitätskompost verarbeitet. Die Verfahrenstechnik wurde bereits mehrfach umgebaut, nach einem Brand im Herbst 2024 ist eine Erneuerung unabdingbar. Zum Auftakt des Bauprojekts laden die Kirchheimer Kompostwerk GmbH und der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Esslingen zum ersten Kirchheimer Komposttag am Sonntag, 11. Mai von 10 bis 16:00 Uhr ins Kompostwerk ein. Ein informatives und buntes Programm für die ganze Familie wird angeboten.

Ab Anfang Juli werden dann die Werkstore bis Mitte 2026 geschlossen und die Arbeiten für das Kernstück der Modernisierung, den Austausch der Verfahrenstechnik in der Rottehalle, können beginnen. Bisher haben zwei Schaufelräder, sogenannter „Wendelin“, den Bioabfall gewendet. Jetzt investiert der Abfallwirtschaftsbetrieb in die Anlage von Rotteboxen, sogenannte „Tunnel“. In diesen übergroßen Garagen mit einer Länge von 35 Metern wird der Bioabfall dauerhaft belüftet und befeuchtet, um so innerhalb von sechs Wochen aus Bioabfall hochwertigen Gütekompost zu erzeugen. Die Investitionskosten betragen ca. 20 Millionen Euro.

Zuerst wird die Fassade der Kompostwerkshalle geöffnet, um die beiden großen Schaufelräder der Anlage abzubauen, um anschließend 18 Boxen in der rund 125 Meter langen und 60 Meter breiten Kompostwerkshalle zu montieren. Jeder der Tunnel ist sechs Meter breit, fünf Meter hoch und 35 Meter lang. Der Bioabfall wird dann während des Rotteprozesses durch Bodenöffnungen belüftet und mit einer Berieselungsanlage bewässert. Er wird zweimal umgesetzt und dekompaktiert, d.h. aufgelockert, damit Bakterien und kleine Organismen in der Biomasse ausreichend Sauerstoffzufuhr erhalten. Sie sind für den Zersetzungsvorgang und die Verarbeitung zum Kompost wesentlich.

Mit der Rottetechnik erneuert das Kirchheimer Kompostwerk auch die Aufbereitungstechnik, um Folien und Steine aus dem Kompost auszusortieren. „Folien und Plastik bleiben trotz modernster Technik die am schwierigsten zu entfernenden Störstoffe“, sagt Michael Potthast, Geschäftsführer der Kirchheimer Kompostwerk GmbH und des Abfallwirtschaftsbetriebs des Landkreises Esslingen. „Plastik sollte auf keinen Fall in den Bioabfall gelangen, das gilt auch für biologisch abbaubare Plastiktüten. Während wir Plastik aufwendig aus der Biomasse entfernen müssen, ist die Verwendung von Papiertüten im Kompost unproblematisch. Deren Zellstoff baut sich im Kompostierungsprozess gut ab.“

Während der Bauphase wird der Biomüll unverändert abgeholt. Verarbeitet wird er im Landkreis Böblingen in der Bioabfallverwertung GmbH Leonberg (BVL). Die Mehrmengen aus der wöchentlichen Biomüllabfuhr ab Mai gehen zu anderen Bioabfall-Anlagen. Die Landkreise Esslingen und Böblingen arbeiten bei der Aufbereitung von Biomüll heute schon intensiv zusammen.

Die Kundinnen und Kunden haben durch den Umbau des Kompostwerks keine Einschränkung. Auch während des Umbaus können Hecken- und Baumschnitt, Laub oder Gras am Kompostwerk abgegeben werden. Das gilt auch für CDs, DVDs, LED- und Energiesparlampen sowie Metallschrott. Elektro- und Elektronik-Altgeräte können zusätzlich an den Entsorgungsstationen des Abfallwirtschaftsbetriebs bei Beuren, Leinfelden-Echterdingen Stetten und Esslingen abgegeben werden.

*Ein Blick von oben auf das Kompostwerk Kirchheim unter Teck an der A 8 - Beim ersten Kirchheimer Komposttag am 11. Mai können alle Bürgerinnen und Bürger einen Blick ins Innere werfen. Foto: Kompostwerk Kirchheim GmbH*

## Führerscheinanträge können ab sofort digital gestellt werden

**Seit April kann der Antrag auf Ersterteilung eines Führerscheins beim Landratsamt Esslingen digital gestellt werden. Zusätzlich können auf der Webseite des Landkreises weitere Verfahren im Zusammenhang mit dem Führerschein komplett online gestellt werden.**

Die neue digitale Lösung erspart den Weg zur Führerscheinstelle oder der Gemeindeverwaltung zur Antragstellung. Stattdessen können alle erforderlichen Informationen und Dokumente bequem von zuhause aus online hochgeladen werden. Auch die Bezahlung der Gebühren erfolgt online.

Für die Abwicklung über einen Online-Antrag wird benötigt: ein Nutzerkonto Bund (die Registrierung ist während des Antragsprozesses möglich); eine aktivierte Online-Ausweisfunktion des Personalausweises beziehungsweise ein Aufenthaltstitel mit PIN; ein Kartenlesegerät oder NFC-fähiges Smartphone mit AusweisApp 2; die Angaben zur Fahrschule (bei Ersterteilung, Erweiterung und Begleitetes Fahren mit 17); digitale Nachweise: biometrisches Passbild und je nach Antragsart zum Beispiel der Nachweis über die Teilnahme an einer Erste-Hilfe-Schulung oder die Bescheinigung über das Sehvermögen. Wichtig: bei der Online-Antragstellung für den Pflichtumtausch ist das Nutzerkonto beim Bund nicht erforderlich.

**Weitere Information:**
Weitere Informationen und den Link für die Online-Antragstellung gibt es auf der Webseite des Landkreises Esslingen unter www.landkreis-esslingen.de unter dem Stichwort „Führerschein“

# Vereinsnachrichten

## Schwäbischer Albverein

**Wohlfühlwanderung - Besuch im Bauernkriegsmuseum Böblingen**

**Donnerstag 17.04.2025**Aus Anlass von **500 Jahre Bauernkrieg** bieten wir eine Führung im Deutschen Bauernkriegsmuseum Böblingen an. Zusätzlich zur Dauerausstellung Deutscher Bauernkrieg wird ab dem 12.4.2024 eine Sonderausstellung „500 Jahre Bauernkrieg – Ein Ereignis und seine Gesichter“ gezeigt.Die Führung beginnt um 15:30 Uhr und dauert gut eine Stunde. Anschließend haben wir noch Zeit für eigene Erkundigungen. Um 18 Uhr sind wir im PlatzHirsch zur Einkehr angemeldet. Wir fahren mit öffentlichen Verkehrsmitteln.Abfahrt Bus 13:05 Uhr Neidlingen Mitte, 13:16 Uhr Weilheim Marktplatz, 13:50 Uhr S1 KirchheimEine Anmeldung bis Mittwoch 16.4.2025 ist erforderlich unter Hans_Rittmann@t-online.de oder 07023 908908Hans Rittmann

## Kleintierzuchtverein Weilheim und Umgebung e.V.

**Vereinsheim am Sonntag geschlossen**

Am Ostersonntag, den 20. April bleibt unser Vereinsheim geschlossen.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis und freuen uns Sie in der darauf folgenden Woche wieder zu unseren gewohnten Öffnungszeiten begrüßen zu dürfen.

**Öffnungszeiten Vereinsheim:**
- Mittwochs ab 17 Uhr
- Sonntags ab 10 Uhr

Der Kleintierzuchtverein Weilheim und Umgebung e.V. wünscht allen schöne und erholsame Ostertage.

# Was sonst noch interessiert

## Frühjahrsbelebung fällt (bislang) aus

**Eigentlich hellt sich die Stimmung im Handwerk im Frühjahr immer etwas auf, doch davon ist dieses Jahr nicht viel zu spüren. Die wirtschaftliche Lage stagniert und die Betriebe in der Region Stuttgart treten auf der Stelle.**

US-Zölle, Investitionsattentismus, Sorge um Arbeitsplätze in der Industrie und abwartende Verbraucher: Bundesweit ächzt die Wirtschaft unter der Last der Schreckensnachrichten und auch das Handwerk in der Region Stuttgart tritt auf der Stelle. Die Konjunkturumfrage der Handwerkskammer Region Stuttgart zeigt, dass sich die Geschäftslage und Umsatzentwicklung der Betriebe im Vergleich zum Vorjahr nicht verändert haben. „Die Konjunktur kommt einfach nicht in Schwung. Besonders schwer trifft es die Branchen, die stark mit der Industrie und dem Wohnungsbau verbunden sind“, berichtet Peter Friedrich, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Region Stuttgart. So verzeichnen die Betriebe des gewerblichen Bedarfs insgesamt mehr Rückgänge bei Aufträgen, Umsatz, Beschäftigung und Investitionen. Auch im Ausbaugewerbe berichten nur 5 Prozent von gestiegenen Umsätzen. „So einen niedrigen Wert hatten wir bisher noch nie. Das Ausbaugewerbe trifft es aktuell doppelt durch die Baukrise und den daraus entstandenen Mangel an Neubauten sowie die Zurückhaltung der Privatkunden bei Investitionen“, so der Kammerchef. Denn wessen Stelle bei den Großunternehmen auf der Kippe stehe, der halte lieber das Geld zusammen.

Im Vergleich zum Jahresbeginn 2024 ist auch der Grad der Auslastung der Betriebe in der Region gesunken: Aktuell geben nur noch 41 Prozent an, zu mehr als 80 Prozent ausgelastet zu sein. Im Vorjahresquartal lag dieser Anteil bei 49 Prozent. Der Anteil der Betriebe mit einer mittleren Auslastung (60-80 %) kletterte innerhalb eines Jahres um 11 Prozentpunkte auf 39 Prozent. Mit Blick auf die vielen Herausforderungen sieht Kammerchef Friedrich diese Zahlen kritisch: „Marode Brücken und Schulgebäude müssen saniert werden, zum Erreichen der Klimaziele muss die Energie- und Wärmewende weiter vorangetrieben werden und es muss bezahlbarer Wohnraum geschaffen werden. An den Aufgaben mangelt es nicht – aber noch fehlen die Aufträge und es bleibt den Handwerksbetrieben nichts anderes übrig als abzuwarten.“

Die Betriebe hätten aber die Hoffnung auf Besserung nicht aufgegeben, meint Friedrich. 38 Prozent (Q1/2024: 36 %) gehen laut der Umfrage von steigenden Umsätzen aus und ähnlich viele Betriebe wie im Vorjahr erwarten eine Verbesserung ihrer Geschäftslage (29 %; Q1/2024: 27 %). Ob sich dies bewahrheitet, hänge aber stark von der Politik ab: Setzt die neue Bundesregierung Wachstumsimpulse und denkt sie in ihrer Wirtschaftspolitik auch an den Mittelstand und das Handwerk? Peter Friedrich: „Die neue Regierungskoalition hat vor allem eine Aufgabe: Den Wirtschaftsstandort Deutschland wieder attraktiv zu machen und für mehr Planbarkeit zu sorgen. Was wir nicht brauchen, sind noch mehr Unsicherheiten, denn dann bleiben die Investitionen von Industrie- und Privatkunden aus.“ Um die Lethargie zu beenden, müsse es zu einer schnellen Einigung in den Koalitionsverhandlungen kommen. Doch auch auf Landesebene könnten schon erste Impulse gesetzt werden, ist der Kammerchef überzeugt: „Auch wenn es auf Bundesebene noch keine Klarheit gibt, kann die baden-württembergische Landesregierung eigene Wege gehen und Investitionen ankurbeln. Das Handwerk in der Region Stuttgart ist in jedem Fall bereit, die Zukunftsaufgaben anzugehen.“
Weitere Informationen: www.hwk-stuttgart.de/konjunktur

*Vor allem im Ausbaugewerbe ist die schwache Konjunktur zu spüren. Foto:* www.amh-online.de / *Sascha Schneider*

## Das Handwerk lebt durch sein Ehrenamt

**Viele Auszubildende im Handwerk haben in den letzten Wochen ihre Prüfungen absolviert und sind nun Gesellinnen und Gesellen. Das wäre nicht möglich, gäbe es nicht über 2000 ehrenamtliche Prüferinnen und Prüfer. Die Handwerkskammer Region Stuttgart ehrte daher das jahrelange Engagement derer, die nun ihr Amt abgegeben haben.**

„Ehrenamt macht Spaß!“, davon ist Rainer Reichhold, Präsident der Handwerkskammer Region Stuttgart, überzeugt. Seit 40 Jahren ist der Elektroinstallateurmeister aus Nürtingen ehrenamtlich aktiv. „Ich habe mal versucht, mich zurückzuziehen. Doch am Ende habe ich nur ein dreiviertel Jahr Abstinenz ertragen, denn ohne das Ehrenamt hat mir in meinem Leben etwas Wichtiges gefehlt“, erzählte Reichhold vor den versammelten Prüferinnen und Prüfern in der Handwerkskammer Region Stuttgart. Sie waren gekommen, um diejenigen zu ehren, die in den letzten zwei Jahren ihr Ehrenamt niedergelegt haben.

Rainer Reichhold weiß aus eigener Erfahrung, wie viel Leidenschaft im Ehrenamt steckt: „Manche von Ihnen sind mehr als 25 Jahre für ihr Handwerk ehrenamtlich im Prüfungsausschuss aktiv gewesen. Sie haben unzählige Stunden investiert, um den Nachwuchs zu fördern und die Qualität der Prüfungen sicherzustellen – dafür möchte ich Ihnen von Herzen danken.“ Die ehrenamtlichen Prüferinnen und Prüfer garantierten durch ihre Praxiserfahrung, dass die Prüfungen realitätsnah und praxisorientiert sind, ergänzt der Handwerkspräsident. Das helfe den Prüflingen, sich optimal auf ihre berufliche Zukunft vorzubereiten.

**Lotsen auf Augenhöhe**

In ihrem Impulsvortrag appelliert Ausschuss-Expertin Martina Görke-Sauer an die Ehrenamtlichen, immer neugierig und aufmerksam zu bleiben. Im anschließenden Podiumsgespräch berichtete Christa Galautz, bis 2024 Vorsitzende des Gesellenprüfungsausschusses der Kosmetiker, wie sie in den 80er Jahren durch die Gründung eines Prüfungsausschusses dabei half, das Bild der Kosmetikerinnen und Kosmetiker, die eher als anrüchig und unseriös galten, zu verbessern und die Anerkennung zu steigern.

Rudolf Gaulrapp, in mehreren Prüfungsausschüssen tätig, teilte seine Erfahrung, dass es vor allem wichtig sei, den Prüflingen mit Respekt und auf Augenhöhe zu begegnen. „Wenn man jeden so nimmt, wie er ist, funktioniert die Prü-

fung am Ende gut“, so Gaulrapp. Jan Deike, Geschäftsführer Berufliche Bildung der Handwerkskammer Region Stuttgart, unterstrich diesen Gedanken: „Es geht darum, fair, fördernd und fordernd zu sein. In den Prüfungen stehen nicht nur die Azubis, sondern wir alle auf dem Prüfstand.“ Den Prüferinnen und Prüfern käme deshalb eine wichtige Lotsenfunktion zu: Durch ihre Bewertung erhielten die jungen Handwerkerinnen und Handwerker, aber auch die Betriebe, ein realistisches Bild ihrer Kompetenzen.

**Nachwuchs dringend gesucht**

Für Robin Schestag, Raumausstattermeister, liegt die letzte große Prüfung gerade einmal ein Jahr zurück: „Ich habe selbst erfahren, welche wichtige Rolle Prüferinnen und Prüfer einnehmen. Deshalb wollte ich direkt mit anpacken, um das Handwerk weiterzubringen und auch noch mehr junge Leute für das Handwerk zu begeistern“, erzählte er auf dem Podium. Dieses Jahr wird er das erste Mal bei den Gesellenprüfungen im Raumausstatterhandwerk die Arbeit der Prüflinge bewerten. Der Tipp der erfahrenen Prüferinnen und Prüfer: Keine Angst vor den Prüflingen haben.

Dass sich junge Menschen für ein Ehrenamt in den Prüfungsausschüssen entscheiden, sei aber leider viel seltener geworden. Doch die ältere Generation verabschiede sich nach und nach in den Ruhestand: So haben in den letzten zwei Jahren 115 ehrenamtliche Mitglieder der Prüfungsausschüsse ihre Ämter niedergelegt. Daher sei es wichtig, den Nachwuchs für ehrenamtliches Engagement zu begeistern. Handwerkspräsident Rainer Reichhold ist sich sicher: „Im Ehrenamt liegt ein Schatz: Nirgends sonst wie in den Prüfungsausschüssen ist man so nah an neuen Trends und Entwicklungen. Nirgends sonst prägt man das Handwerk und den handwerklichen Nachwuchs so nachhaltig. Es ist die Gewissheit, eine sinnvolle Aufgabe erfüllt zu haben, die uns alle begeistert.“

Weitere Informationen: www.hwk-stuttgart.de/ehrenamt

**Fünf gute Gründe für ehrenamtliches Engagement in den Prüfungsausschüssen des Handwerks:**

1. **Qualitätssicherung**: Ehrenamtliche Prüferinnen und Prüfer tragen durch faire und gründliche Prüfungen maßgeblich dazu bei, die Qualität der Ausbildung im Handwerk zu sichern.
2. **Nachwuchsförderung**: Sie geben ihr Wissen und ihre Erfahrungen an die nächste Generation von Handwerkerinnen und Handwerkern weiter, was für die berufliche Entwicklung der jungen Menschen von unschätzbarem Wert ist.
3. **Trends und Innovationen**: Ehrenamtliche Prüferinnen und Prüfer sind oft die ersten, die neue Trends und Entwicklungen im Handwerk erkennen und umsetzen, damit die Ausbildungsinhalte aktuell und relevant bleiben.
4. **Persönliche Erfüllung**: Viele Ehrenamtliche berichten, dass ihre Aufgaben als Prüferinnen und Prüfer sinnstiftend sind. Das Gefühl, einen positiven Beitrag zu leisten und anderen zu helfen, ist für viele ein wichtiger Motivationsfaktor. Außerdem bereitet der Austausch mit den jungen Menschen und mit den Kolleginnen und Kollegen viel Freude.
5. **Vorbildfunktion**: Ehrenamtliche Prüferinnen und Prüfer dienen als Vorbilder für junge Menschen und zeigen, wie wichtig Engagement und Verantwortung sind. Sie inspirieren andere, sich ebenfalls zu engagieren und aktiv zur Gemeinschaft beizutragen.

**Handwerkskammer Region Stuttgart**
Christina Dierschke
Kommunikation und Politik, Pressestelle
Heilbronner Straße 43, 70191 Stuttgart
Telefon 0711 1657-253, Mobil 0175 5724984
christina.dierschke@hwk-stuttgart.de
www.hwk-stuttgart.de

*(Prueferehrung): Rainer Reichhold (l.), Präsident der Handwerkskammer Region Stuttgart, überreichte zusammen mit Jan Deike (m.), Geschäftsführer Berufliche Bildung, die Ehrenurkunde an die geehrten Prüferinnen und Prüfer. Foto: HWK / Katrin Spannblöchl*

## Impressum

**Herausgeber:**
Bürgermeisteramt Neidlingen
Kelterstraße 1, 73272 Neidlingen
Tel.: (07023) 90023-0, Fax (07023) 90023-25
mitteilungsblatt@neidlingen.de | www.neidlingen.de

**Sprechzeiten:**

| | |
|---|---|
| Montag | 08.00 Uhr - 13.00 Uhr |
| Dienstag | 09.00 Uhr – 12.00 Uhr und 16.00 Uhr - 18:00 Uhr |
| Mittwoch | geschlossen / nach Vereinbarung |
| Donnerstag | 08.00 Uhr - 13.00 Uhr |
| Freitag | geschlossen / nach Vereinbarung |

**Verantwortlich für den amtlichen Teil:**
Bürgermeister Jürgen Ebler oder sein Vertreter im Amt.

**Weitere Inhalte:**
Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

**Verlag:**
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

**Layout & Satz:**
07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

**Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:**
07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 9 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

**Auflage & Erscheinungsweise:**
550 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

**Abonnement:**
07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 41,50 €, digital 27,67 €

**Mediadaten:**
www.duv-wagner.de/neidlingen

**Fragen zur Zustellung:**
07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.